

Lingg, Hermann von: Nachtigall (1862)

1 Komm, Nachtigall, schwing dich hernieder
2 Zum Garten im blühenden Hag,
3 Komm, liebliche Sängerin, wieder,
4 Sing deine melodischen Lieder
5 Hinüber dem scheidenden Tag.

6 Noch schweigst du, was willst du verschweigen?
7 Die Fülle so sehnlicher Qual?
8 So lange nicht willst du dich zeigen,
9 So lang nicht in blühenden Zweigen
10 Das Mondlicht leuchtet im Tal.

11 Von heiligen Strahlen umfangen,
12 In glühenden Wonnen erwacht,
13 Lobsingst du mit süßem Erbangen
14 Das schüchterne Liebesverlangen,
15 Du himmlische Stimme der Nacht.

(Textopus: Nachtigall. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/33624>)